

Niederschrift

über die 16. Sitzung des Ausschusses für Arbeit, Wirtschaft und Soziales am 22.10.2009 im Rathaus der Stadt Laatzen, Sitzungsraum 503, Marktplatz 13, 30880 Laatzen

Anwesenheit:

Vom Ausschuss für Arbeit, Wirtschaft und Soziales

Die Ratsmitglieder
Lerchenberger (Vorsitzender),
Asbeck,
Ernerth,
Herrmann,
Leimeister,
Nebot-Pomar,
Pfungst,
Philipps,
Radig,
Rehmert,
Weissleder,
Wöbbbecke

Von der Verwaltung:

Herren Schneider, Dürr, Schmidt,
Schrader, Zeilinger und Frau Weiß

Zuhörer: 2

Der Ausschussvorsitzende Lerchenberger eröffnet um 18.00 Uhr die Sitzung des Ausschusses für Arbeit, Wirtschaft und Soziales und begrüßt die Ausschussmitglieder und Zuhörer. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Zu Punkt 1:

Genehmigung der Niederschrift über die 15. Sitzung am 15.09.2009

Herr Weissleder merkt an, dass er sich frühzeitig vor der 15. Sitzung abgemeldet habe und bittet, dies entsprechend zu berücksichtigen.

Mit dieser Anmerkung wird die vorliegende Niederschrift über die 15. Sitzung des Ausschusses für Arbeit, Wirtschaft und Soziales am 15.09.2009 genehmigt.

Beschluss: zugestimmt bei zwei Enthaltungen

Zu Punkt 2:

Drucks.-Nr. 200/2009

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010

2.1 Teilhaushalt 80 - Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing

2.2 Teilhaushalt 81 - Beteiligungen und Drittmittel

2.3 Teilhaushalt 50 – Soziale Sicherung

Die Herren Zeilinger, Schmidt und Schrader stellen anhand der als Anlage beige-fügten Folien die Teilhaushalte 81, 80 und 50, ihre wesentlichen Ziele und Zielerrei-chungen, die Entwicklung der ordentlichen Aufwendungen und Erträge, die Finanz-planung und die wesentlichen im Haushaltsplanentwurf veranschlagten Projekte vor und erläutern diese.

Frau Herrmann regt an, die Konzepte der Wirtschaftsförderung enger mit den Kon-zepten des Stadtmarketings zu kombinieren. Dies wird berücksichtigt, sobald die Stelle der Teamleitung des Bereiches Hochbau und Liegenschaften besetzt ist und Herr Schmidt sich ausschließlich auf den Bereich Wirtschaftsförderung und Stadt-marketing konzentrieren kann.

Weiterhin bittet Frau Herrmann darum, die vorgestellten Folien zeitnah auch in digi-taler Form für die Beratungen zur Verfügung zu stellen.

Der Ausschuss für Arbeit, Wirtschaft und Soziales nimmt die Vorstellungen der Teil-haushalte zur Kenntnis.

Zu Punkt 5:

Drucks.-Nr. 220/2009

Netzverwaltungsgesellschaft Laatzen mbH

Erfolgs- und Finanzplan 2010

Der Ausschuss für Arbeit, Wirtschaft und Soziales empfiehlt:

Der Bürgermeister wird ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung dem Erfolgs-und Finanzplan 2010 der Netzverwaltungsgesellschaft Laatzen mbH, die als Anlage dieser Vorlage beige-fügt sind, zuzustimmen.

Beschluss: einstimmig

Zu Punkt 6:

Drucks.-Nr. 221/2009

Netzgesellschaft Laatzen GmbH & Co. KG

Erfolgs- und Finanzplan 2010

Der Ausschuss für Arbeit, Wirtschaft und Soziales empfiehlt:

Der Bürgermeister wird ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung dem Erfolgs- und Finanzplan 2010 der Netzgesellschaft Laatzen GmbH & Co. KG, die als Anlagen 1 und 2 dieser Vorlage beigefügt sind, zuzustimmen.

Beschluss: einstimmig

Zu Punkt 3:

Mitteilungen des Bürgermeisters

Die Drucks.-Nr. 199/2009, Sozialhilfe SGB XII, Grundleistungen AsylbLG, Wohngeld, wird zur Kenntnis genommen.

Die Drucks.-Nr. 200/2009/3, Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010, -Teilhaushalt Gleichstellung, wird zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 4:

Anregungen und Wünsche

Herr Nebot Pomar weist darauf hin, dass die in der Einladung angegebene voraussichtliche Dauer für die Behandlung des TOP 2 deutlich überschritten wurde.

Nichtöffentlicher Teil

Ende der Sitzung: 19.05 Uhr

gez.

Lerchenberger,
Vorsitzender

gez.

Schneider,
Erster Stadtrat

gez.

Zeilinger,
Protokollführer